

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

475 (14.10.1918) Mittagblatt

Zur 9. Kriegsanleihe.

Karlsruhe, 12. Okt. (W.Z.) Die Badische Maschinenfabrik und Eisengießerei vormals G. Sebold u. Neff in Durlach hat zur 9. Kriegsanleihe 500.000 Mk. gezeichnet.

Volkswirtschaft, Handel u. Verkehr.

Karlsruhe, 12. Okt. (W.Z.) In der gestern stattgefundenen Aufsichtsratsitzung der Badischen Maschinenfabrik und Eisengießerei vormals G. Sebold u. Neff in Durlach wurde die Generalversammlung auf den 15. November d. J. festgesetzt. Es wurde eine Dividende von 15 Prozent und eine Sondervergütung von 5 Prozent vorgeschlagen.

Berlin, 12. Okt. (W.Z.) Börsenstimmungsbericht. Der Umschwung in der günstigen Beurteilung der politischen Lage prägte sich heute an der Börse noch deutlicher aus, indem er den Kursen auf der ganzen Linie mit wenig Ausnahme zu kräftigen Erholungen verhalf. Während das Privatpublikum sich noch abwartend verhält, beizien sich die Börsenfreie mit der Übernahme von Bedingen und Rückläufen. Bevorzugt waren hier die führenden Papiere des Schiffbaus und Montanmarktes, so besonders Bauka, Hamburg-Eisenerzwerke, Bismarckhütte, oberösterreichische Werke und von Montanwerten Deutsche Waffen. Die Aktien des Anilin-Kongerns zeigten dagegen ihre stark rückläufige Kursbewegung

weiter fort, und von Mächtigkeiten notierten auch Gebr. Böhrer und Daimler wesentlich niedriger. Wenn sich auch die höchsten Kurse infolge von Realisationen bis zum Schluss nicht zu behaupten vermochten, so blieb die Grundstimmung doch auch weiterhin fest. Die Erholung kam auch am Rentenmarkt den heimischen und österreichisch-ungarischen Papieren zugute.

Karlsruher Standesbuch-Anzüge.

Eheschließungen. 12. Okt.: Johann Jehl von Dremgarten, Maschinist hier, mit Elisabeth Schäfer, geb. Baumgärtner von Neuhard; Karl Kellermann von Wackbach, Schlämmarbeiter hier, mit Anna Katharina Klein von Troisdorf; Rudolf Kaufmann von hier, Betriebsassistent hier, mit Agnes Burz von Karlsruhe-Beiertheim; Josef Friz von Schutterwald, Bahnarbeiter alda, mit Auguste Schmidt von Merchingen; Herm. Wagner von Randern, Fuhrmann hier, mit Wilhelmine Seib von hier; Franz Geiger von Oberhoffenheim, Bahnarbeiter hier, mit Emma Quiche von Appenweier; Wilhelm Jung von hier, Ruffschleppelant hier, mit Elisabeth Ortlich von Rajstätt; Otto Hodapp von Heidelberg, Kunstmalers hier, mit Martha Symons von Kalbenkirch.

Geburten. 6. Okt.: Günther Wolfgang, Vater G. Moser, Büroassistent; Johanna Clara, Vater Dr. Altfred Friederich, Ingenieur; Friz August, Vater Emil Banker, Photograph; Arius, Vater Leop. Dudenhöffer, Bäcker. 7. Okt.: Frida Gerda, Vater Ernst Danjen, Maler; Johann, Vater Vinus Berger, Bahnarbeiter; Geber

Karl, Vater Gustav Baumann, Lokomotivführer; Edith Rosa, Vater Hans Gonsel Kaufmann. 8. Okt.: Altha Ding, Vater Karl Ott, Postbote; Kurt Raimund, Vater Raimund Metz, Holzhauser; Sigmund Juda, Vater Carl Eltern, Bankier. 9. Okt.: Elfriede Bertha, Vater Carl Günsel, Metzger; Adolf Hans, Vater Hans von Draß, Rigefeldwäber; Anneliese, Vater Wilh. Sped., Postassistent. 10. Okt.: Alfons Walter, Vater Julius Krenn, Schlosser. 11. Okt.: Ernst Gotthilf, Vater Ernst Daubler, Schreiner.

Todesfälle. 11. Okt.: Julius Welschner, Lokomotivführer a. D., Chemann, alt 42 Jahre; Herm. Weingand, Müller, Chemann, alt 64 Jahre; Eugenie Gabeder, alt 20 Jahre Weberin, ledig; Adolf Goldschmidt, Privatmann, Witwer, alt 74 Jahre. 12. Okt.: Wilhelmine Schoetgen, alt 71 Jahre, Ehefrau von Heinz Schoetgen, Schreiner; Friederike Faller, alt 26 Jahre, ohne Beruf, ledig; Emilie Huttenloch, alt 24 Jahre, ohne Beruf, ledig.

Auswärtige Gestorbene.

Wühl (Stadt): Köchen Berthelmer, Gefangenschaft. * Eugenie: Friedolina Heib, geb. Kemmer, 70 J. * Adolfszell: Frau Lokomotivführer Frida Karzer, geb. Huber. * Konstantin: Frida Delise, Privat, 68 J. * Duchtlingen: Frau Lindewirt Emma Schod, geb. Keim, 68 J. * Watterdingen: Konrad Huber, Domänenwaldbüter, 63 J. * Dienstadt: Josef Raulhaber, Gemeinderat, 68 J. * Wuchen: Gasmeister Schmidt, 85 J. * Durlach: J. B. Hartlacher, Waijen-

rat, 74 J. * Baden-Baden: August Spinner, febriler Automobilbesitzer, 27 J. * Säckingen: Eduard Gieschke, 28 J. * Freiburg: Frida Wähler, Kantarierin, 28 J. * Mannheim: Gustav Stiff, 64 J.; Karl Wägermann, Expedient, 60 J.

Sammelt Buchekern!

Karlsruhe ser. IV. 10. Oktober eod. St. Steph 11, eod. S. Viaz. 2%, conf. 3%, congr.

Der Winter-Taschenscheplan Preis 25 Pfennig ist zu beziehen durch die Geschäftsstelle des Bad. Beobachters und unsere Zeitungsstegerinnen

Wegpreis vierjährig in Karlsruhe durch Träger M. d. d. Geschäftsstelle monatl. M. auswärts (Deutschland) durch Post M. 5.— ohne Beilieg. Ausland durch Post oder Frachtband. Der Einzelerwerb durch Ausgabe beträgt 10 Pf.

Kernprecher Nr. 533 Notationsdruck und Verlag Karlsruhe, 1918

Wilson's Apk. Vor dem Eintritt Wilson in Deutschland dessen panamerikanische politische Absichten nicht nur als Geldzucht für Fabriken und einigen endarrinnig r Sozialist, die Plänen der Weltbeglückung nachzugehen. Nur sehr in Berücksichtigungsbotschaften kommandiert, nur sehr richtigkeit seiner Worte es unfaßlich, daß sich Armelehen Konsequenz einladend direkten Vorteil zu vieldenketten anzusehen, müßte in Kenntnis amerikanisch man düssen nicht die Milliarden nachkaufen Profiten schen den mehr als ernstlicher Kriegsarm zu münden, was sie enthielten aus moralischen Gründen. "Militarismus" wirklich leblos im internationalen abturd.

Nun ist ihm von einer gewandelt, politische Er schreibt, das Reugnis an und stillschweigend der man gleich seine Worte o Ernsthaftigkeit zu zweifel wider den eigenen Staat, ten der Hoffnung einer soll hier nicht unterrichtet der Wandlung gegeni Apstel der Menschlichkeit mehr noch, Grundlage u Wilson's Ehrlichkeit. Geman im Rauch dieser kein Vertrauen gleich der denn damit, daß man die unantastbaren Persönlich man an, daß die Motive gleicher Ehrlichkeit erfüllt nam mit Wilson in Wohl bereiten muß. "Strum" Krieg mit ein digung für ausgeglichen Herrn Wilson's Frieden b dessen Unrichtigkeit ist n ob er wirklich instande ist aller seiner Programmen dem Grunde der Seele d Wilson ist, schlummert je Gedanke des tausendjährig Raum friedlich neben Amerikaner sind komfinge von Europaischen, in der Hoffnung sich wan finden, daß ihnen in der bar schen. Nirgends H den Gedank' des allem mo nur Recht und Si Atlantik und Pazifik, nimmer mit seinen Rfionen, Tobannis mehr Mächtig Jamern des platten Lan teten Fabrikeloten in mens. Dies ist der Gr ledantengänge aufbauen

Die Kriegslag Die Panik unter d Bevölkerung. Berlin, 13. Oktober. dem die Furcht vor d auch der Bevölkerung v geteilt hat, jedoch dort nicht mehr von der Furchten sind, hat die deutje neunt an die Schweizer wandt. Die Schweizer den, die französische Regie lung unverzüglich zu ver schlagten im Interesse der lichen Gebiete die Russische Weidigung der größeren und ihre Verbündeten eb auch sei die deutliche Regie einen Teil der Bevölkerung feindlichen Rintzen zu überlesondere Umstände un besond' sein würden. Kol rung auf inderen Vorläß deutliche Regierung die B den der Bevölkerung, die den feindlichen Weidigung neuer Ortlichkeiten hinter u übernehmen.

Todes-Anzeige. Gottes hl. anbetungswürdiger Wille hat meinen lieben Bruder Augustin Faller Gefreiter im Landw.-Inf.-Bgt. 110, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und der badischen Verdienst-Medaille nach 4jähriger, treuer Pflichterfüllung, infolge schwerer Krankheit in einem Feldlazarett zu sich in die Ewigkeit abgerufen. Ich bitte meine hochwürdigen Herren Confratres, des teuren Verstorbenen am Altare zu gedenken. 3908 KEHL, den 10. Oktober 1918. Alois Faller, Vikar.

Todes-Anzeige. Tieferschüttert geben wir die schmerzliche Nachricht, dass nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse unsere heissgeliebte, unvorgestellte Tochter und Schwester Maria Schöpfi Samstag abend 8 Uhr, nach kurzem, schwerem Leiden, im Alter von 16 Jahren, wohl vorbereitet, sanft entschlafen ist. 3907 Karlsruhe, 14. Oktober 1918. Die tieftrauernden Eltern und Geschwister. Die Beerdigung findet Dienstag, den 15. Okt., nachm. 1/4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Augartenstr. 24.

Statt besonderer Anzeig. Todes-Anzeige. In tiefem Schmerz machen wir die Mitteilung, dass unser lieber braver Sohn, Bruder und Neffe Albert Fetzer Lehramtspraktikant heute nachmittag, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im Alter von 28 Jahren einer Lungenentzündung erlegen ist. Es findet stille Beerdigung statt. Man bittet, von Blumenspenden und Beileidsbesuchen abzusehen. 3918 Bruchsal, den 13. Oktober 1918. Im Namen der Hinterbliebenen: Franz Fetzer, Gr. Güterinspektor.

Für jeden Besucher von Bickesheim von großem Interesse „U. L. Frau von Bickesheim“ Wallfahrtsbuch für Bickesheim 2. vermehrte Auflage. hübsch in Leinwand gebunden Mk. 1.50. Zu haben in Bickesheim bei Frau Brunner und bei der Buchhandlung Clemens Stark in Walsch bei Säckingen

Feder kann Kriegsanleihe zeichnen, auch wenn er nicht über die nötigen Geldmittel verfügt, sobald er eine Kriegsanleihe-Versicherung bei der Deutschen Lebensversicherungsbank Aktien-Gesellschaft in Berlin eingeht. J. B. kann ein 25-jähriger jetzt M. 10.000.- Kriegsanleihe zeichnen und braucht jährlich nur M. 693.50 oder monatlich M. 60.10 zu zahlen. Zur Entgegennahme von Anträgen und jeglicher weiteren Auskunft empfiehlt sich: Subdirektion der Deutschen Lebensversicherungsbank, Karlsruhe i. V., Schloßplatz 7.

Beamtinnen Die Auszahlung der Kriegsanleiheleistungen für die II. Hälfte des Monats Oktober 1918 findet nach Maßgabe der Ordnungszahl der Ausweisarten an folgenden Tagen statt: D.3. 1 bis mit 3000 Dienstag, den 15. Okt. 1918, 3001 " " 6000 Mittwoch, den 16. Okt. 1918, 6001 " " 9000 Donnerstag, den 17. Okt. 1918, 9001 " " 12000 Freitag, den 18. Okt. 1918, 12001 " " Schluß Samstag, den 19. Okt. 1918, jeweils vormittags 8 Uhr bis 1/2 Uhr und nachm. 1/2 Uhr bis 6 Uhr im großen Rathsaal. Am Interesse einer geordneten und raschen Abwicklung des Auszahlungsgeschäftes muß dringend darauf behoben werden, daß die Reueberechtigten die vorgeschriebene Reihenfolge genau einhalten. Karlsruhe, den 12. Oktober 1918. 3807 Das Bürgermeisterrat.

Weißfrant. Mit Weißfrant sind beliebert die Händler: Amalie Schind, Morgenstraße 24. Karl Kohl, Winterstraße 44. Ete an Plattmann, Winterstraße 7. Frieda Rehn, Karlsruherstraße 52. Florian Schod, Röhlingerstraße 10. Johann Wehlinger, Kronenstraße 31. Wilhelm Groh, Schönerstraße 89. Bertha Huf, Augustenstraße 93. Adolf B. Ichte, Weilandstraße 14. Karlsruhe, den 11. Oktober 1918. 3809 Nahrungsmittellager der Stadt Karlsruhe.

Gesangs-Unterricht. Unterrichtsreihe nimmt Anmeldungen für ihren demnächst in Karlsruhe zu eröffnen. Gesangs-Kursus entgegen. Näheres Karlsru. 32. 3. St. 3882 Frau Hofopernsängerin Olga Kallensee, Darmstadt, Inselstr. 42.

Grossherz. Hoftheater. Montag, den 14. Oktober. Montagmiete Nr. 8. Neu einstudiert: Der Richter von Zalamea. Anfang 7 Uhr. Ende 1/10 Uhr. Wir suchen für das Städtische Wohnamt eine Anzahl fräuliche Frauen und Mädchen (nicht unter 21 Jahren) als Schaffnerinnen und Führerinnen. Hilfsdienst-Meldestelle Karlsruhe (Stadt. Arbeitsamt Karlsruhe) Röhlingerstr. 100, 2. St. 3303

Das Liegenschafts-Büro K. Kornsand Kaiserstr. 56 Karlsruhe empfiehlt sich zum Ankauf und Verkauf von Liegenschaften jeder Art.

Pfänder-Versicherung. Am Mittwoch, den 16. Okt. 1918, vormittags von 9 Uhr an, findet im Kassen-Lokal des Leihhauses: Schwenkerstraße 6, L. St. 2, die öffentliche Versteigerung der verpfändeten Pfänder Nr. 1241 bis mit Nr. 2399 gegen Barzahlung statt. 3883 Des Versteigerungsortes wird 1/2 Stunde vor Versteigerungsbeginn geöffnet. Die Auktion bleibt am Dienstag, 15. Okt. 1918, nachmittags und am Versteigerungstage morgens geschlossen, wird jedoch nachmittags von halb 3 bis 5 Uhr geöffnet. Karlsru. 7. Okt. 1918. Stadt. Pfandleihkasse.

Neu eröffnet: Neue hochhübl. Ketten, Spezialität: 3 lb. Waagen und Patentlöse. Küchen-Isolier-, Tisch-, Feder- Krümers "Abelhandlung, Karlsru. 69 (Eingang Waldhornstr. Karlsruhe).

Gebisse. fault jeden Dienstag Fr. Wollack, Karlsru. 37 part. R. rübrue.

Inserate finden durch den Badischen Beobachter weite Verbreitung.

Kartoffel-Befuhr. Zweispänner mit Anrecht und einzelne Dreispänner waren für die nächste Kartoffelbefuhr auf die Dauer von 4-6 Wochen sofort teilweise gesucht. Anrecht mit Tagespreis für den Zweispänner samt Anrecht, sowie für ein ein Dreispännerwagen an und umgehend erbeten. Karlsruhe, den 7. Okt. 1918. Stadt. Tiefbauamt.

Gottesdienst-Ordnung. Beiertheim (St. Michaelskirche) Dienstag: 6 Uhr: hl. Messe für Maria Kläber geb. Braun, Alois Kläber und Angehörige (Mietenzanbadt); 7/7 Uhr: gef. Amt in der Fa. Garbe für Alois Weder und Barbara geb. Braun, Gebelue. Mittwoch: 6 Uhr: hl. Messe u. d. M.; 7/7 Uhr: hl. Messe u. d. M. (Mietenzanbadt); zugleich Schilbergottesdienst für Anaben und Mädchen. Donnerstag: 6 Uhr: hl. Messe für den gef. Adolf Rörrer (und Gekaw) (Mietenzanbadt); 7/7 Uhr: Eeeleamt für Bernhard Fißer und Ehefrau Christine geb. Braun und Ang. Freitag: 6 Uhr: hl. Messe u. d. M.; 7/7 Uhr: hl. Messe u. d. M. (Mietenzanbadt). Samstag: 6 Uhr: hl. Messe für From Josef Barth (Mietenzanbadt); 7/7 Uhr: gef. Eeeleamt für Magdalena Kung, ledig, Eitern u. Gekaw.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg. Seit 1895: 399 Einj., 295 Privatner (1/8. Kl.) In den Kriegsj. 137 Enj. 1. 68 Prima, 0 II. Fawillenheim

Seide Die große Mode! Geschwister Knopf Unser Lager ist reich sortiert. Unsere Farbauswahl ist gross.

Die Kämpfe vom 6. X. 1918 bei St. Quentin. Mappe der Kämpfe vom 6. X. 1918 bei St. Quentin. Die Kämpfe vom 6. X. 1918 bei St. Quentin. Die Kämpfe vom 6. X. 1918 bei St. Quentin.

Tüchtige Stenotypistinnen zu sofortigem und späterem Eintritt gesucht. Hilfsdienst-Meldestelle Karlsruhe (Stadt. Arbeitsamt Karlsruhe) Röhlingerstraße 100. 3851 Zur Reinhaltung und Heizung von Büros werden fräuliche Frauen gesucht zu sofortigem Eintritt. Hilfsdienstmeldestelle Karlsruhe (Stadt. Arbeitsamt Karlsruhe) Röhlingerstraße 100, 2. St. 3905

Friedens-Aufbau. Weibchen werden, interessierten im Frieden durch Verein „Schicksal“, jedesmal 10 Schillingen und 2 Markchen gegen Märderte, Heimstättenbuch von Dir. Abigt für M. 2.10. 3882